

STELLENAUSSCHREIBUNG

In der Stiftung Deutsches Rundfunkarchiv Frankfurt am Main – Potsdam-Babelsberg, einer Gemeinschaftseinrichtung der ARD, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Position

einer/eines Sachgebietsleiterin/Sachgebietsleiters Dokumentation (B-029)

in der Abteilung Information und Dokumentation am Standort Potsdam-Babelsberg zu besetzen. Die Eingruppierung entspricht der eines Dokumentars mit besonderen Aufgaben nach Vergütungsgruppe 9 MTVhr.

Das Sachgebiet Dokumentation ist verantwortlich für die Steuerung der Dokumentation innerhalb der Digitalisierungs- und Erschließungsstrategie des DRA sowie die Koordination und Konzeption vielfältiger weiterer dokumentarischer Arbeitsfelder in den Bestandsbereichen Hörfunk, Fernsehen, Bild und Schriftgut.

Das DRA befindet sich in einem Prozess der Strukturentwicklung hin zu standortübergreifenden Fachabteilungen, die sich auch auf diesen Bereich erstrecken wird.

Das Aufgabengebiet

- Leitung des Sachgebiets und Personalverantwortung für das Team
- Ausrichtung des Sachgebiets an den strategischen Zielen des DRA und seinen Informationsprodukten
- Weiterentwicklung des Erschließungskonzepts und der entsprechenden Dokumentationssprachen, Regelwerke und Arbeitsmittel
- Vertretung des Sachgebiets in internen und externen Gremien

Das Sachgebiet Dokumentation ist sehr breit aufgestellt und vernetzt in vielfältige andere Bereiche des DRA. Wir suchen daher eine Persönlichkeit mit hoher Kommunikationsfähigkeit und Führungsqualitäten in einer teamorientierten Struktur. Sie sind in der Lage, die fachliche Zuarbeit der Mitarbeiter in Entscheidungen zu überführen, die die Ziele des DRA unterstützen.

Ihr Profil

- Sie verfügen über Erfahrung in der Teamführung, haben Ihre kommunikativen Fähigkeiten bereits unter Beweis gestellt und Methodenkompetenzen in diesen Feldern erworben.
- Sie haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium und eine Ausbildung zum/r Wissenschaftlichen Dokumentar/in absolviert oder eine der Aufgabenstellung entsprechende Qualifikation erworben.
- Sie besitzen mehrjährige Berufserfahrung in der Mediendokumentation, idealerweise im Bereich audiovisuelle Medien innerhalb einer ARD-Rundfunkanstalt.
- Wünschenswert sind Kenntnisse der für den Arbeitsbereich relevanten Informations- und Dokumentationssysteme, der Regelwerke sowie gute zeitgeschichtliche Kenntnisse, insbesondere der DDR-Geschichte.

Bei gleicher Qualifikation und entsprechender Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber sowie ihnen Gleichgestellte bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte – versehen mit dem Hinweis „B-029“ – bis zum **20.03.2015** an den Vorstand des Deutschen Rundfunkarchivs, Herrn Bernd Hawlat, Bertramstraße 8, 60320 Frankfurt am Main.